

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

M 78.

Montag den 27. März

1871.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Pocken ausgebrochen:  
Emserstraße 31, Höderstraße 18 (abgeschlossener  
Louisenstraße 13 Parterrestock 2. Stock).  
rechts, Schwalbacherstraße 2c ist von  
Wellitzstraße 17, Pockeninfektion frei.

An Erkrankungen sind zur Anmeldung gekommen 8 neue Fälle.  
Bestand an Kranken . . . . . 34,  
davon in 4 Häusern der Stadt . . . . . 5,  
in den Vororten . . . . . 29.

Wiesbaden, den 25. März 1871.  
Der Reg. Polizei-Director. Der Reg. Kreis-Physitus.  
Seyfried. Dr. Biebel.

Gefunden ein Fäschchen mit Inhalt.  
Wiesbaden, 23. März 1871. Königl. Polizei-Direction.  
Seyfried.

## Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Johann Klaas zu Bierstadt ist der Concursprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ausprüche daran sind Dienstag den 18. April 1. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier gelend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechts wegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 16. März 1871.  
28 Königliches Amtsgericht IV.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 12. April 1. J. Nachmittags 3 Uhr werden die den Carl Stadt Eheleuten zu Doyheim gehörigen, in dässiger Gemarkung belegenen und zu 6840 fl. taxirten Immobilien, bestehend in einem Wohnhause nebst Scheuer und Stallung in der Römergasse zwischen Philipp Conrad Wintermeyer 1r und der Ortsstraße, 2 Gärten und 5 Acren, in dem Sitzungszimmer des unterzeichneten Gerichts öffentlich zwangsweise meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 4. März 1871.  
28 Königliches Amtsgericht V.

## Bekanntmachung.

Freitag den 14. April 1. J. Nachmittags 3 Uhr werden die dem Wilhelm Müller zu Wiesbaden gehörigen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus und zweistöckigen Hinterbau, belegen an der Platterstraße zwischen der Ludwigstraße und Peter Heininger 2r, sowie in 2 Acren (im Ganzen taxirt zu 8300 fl.), in dem Sitzungszimmer des unterzeichneten Amtsgerichts, Zimmer Nr. 1, zwangsweise öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 2. März 1871.  
28 Königliches Amtsgericht V.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 27. April 1. J. Nachmittags 3 Uhr werden die den Wilhelm Meyer Eheleuten zu Wiesbaden gehörigen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus, einem zweistöckigen Flügelgebäude, einem dreistöckigen Hintergebäude, einem

zweistöckigen Altanbau (Badhaus zum goldenen Ross), belegen in der Goldgasse zwischen Heinrich Kneipp und Heinrich Merte, mit der dazu gehörigen warmen Wasserquelle und einem Garten, zusammen insg. 28000 fl., in dem Rathause hier selbst zwangsweise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 14. März 1871.

28 Königliches Amtsgericht V.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 27. April 1. J. Morgens 9 Uhr werden die den Schmied Conrad von der Heide Eheleuten in Frauenstein gehörigen, in Frauensteiner Gemarkung gelegenen und zu 4120 fl. taxirten Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus, einem Stall und einer Schmiede, 16 Acren, 1 Wiese und 3 Weinbergen, in dem Rathause zu Frauenstein zwangsweise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 21. März 1871.

28 Königliches Amtsgericht V.

## Bekanntmachung.

Freitag den 28. April 1. J. Vormittags 10 Uhr wird die den Georg Beil Eheleuten zu Erbenheim gehörige ideelle Hälfte des in Erbenheim belegenen zweistöckigen Wohnhauses mit Scheuer und Stallung in der Hintergasse zwischen Christian Koch und Conrad Schmidt, sowie einen Garten, zusammen taxirt 2600 fl., in dem Rathause zu Erbenheim zwangsweise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 18. März 1871.

28 Königliches Amtsgericht V.

## Bekanntmachung.

Die zwischen dem Faulbach und dem Kanonenbach gelegene Ackerparzelle von ca. 96 □-Ach. und 21 □-Fuß, zum Infanteriekasernement gehörig, soll dem Meistbietenden zur Benutzung als Garten pro 1871 überlassen werden, wozu ein Accitations-Terrain auf

Mittwoch den 29. März e. Vormittags 11 Uhr im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung anberaumt ist.

Wiesbaden, den 25. März 1871.

428 Königliche Garnison-Verwaltung.

## Holzversteigerung.

Samstag den 1. April 1. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem fiskalischen Walddistrikt Littau a. Gemarkung Jofstein:

111 Kärrchen- und Fichtenstämme von ausgezeichneter Beschaffenheit und mit 131,76 Festmeter Gehalt, auf Verlangen mit Zahlungsausstand gegen Sicherheitsleistung bis zum 1. September nächstjahr, nochmals an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Jofstein, den 21. März 1871. Königliche Obersförsterei.

207 Wilhelm.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden auf dem Lagerplatz unter der Gasfabrik dahier: ca. 550 Karrn Hauslehrich und Kohlenasche,

circa 54 Karrn Straßendünger und  
10 Stalldünger aus dem Viehhofe  
in verschiedenen Abtheilungen versteigert.  
Wiesbaden, den 25. März 1871. Der Bürgermeister.  
Lanz.

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.  
Der Bürgerausschuß wird auf  
Montag den 27. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr  
zu einer Sitzung in den hiesigen Rathaussaal eingeladen.

Tagesordnung:  
Berichterstattung der zur Prüfung des Rechnungsüberschlags  
der Stadtgemeinde für das Jahr 1871 bestellten Commission.  
Wiesbaden, den 25. März 1871. Der Bürgermeister II.  
Coulin.

**Möbel-Versteigerung.**  
Wegen Abreise soll Dienstag den 28. d. M. Vormittags 9 Uhr  
in dem Hause Stiftstraße Nr. 10 dahier eine Stiege hoch eine  
vollständige Möbiliar-Einrichtung, darunter eine Garnitur Pol-  
stermöbel, große Spiegel, Sopha's, Spiel- und Ausziehbücher,  
1 Schreibtisch, 1 Schlafkanape, Kleiderschränke, Kommoden, Betten  
mit und ohne Sprungrahmen, Küchengeräthe und mehrere Hun-  
dert reine Weinsflaschen &c., gegen gleich baare Zahlung versteigert  
werden.

Wiesbaden, den 13. März 1871. Der Bürgermeister II.  
15109 Coulin.

**Bekanntmachung.**  
Donnerstag den 30. d. Mts. Vormittags 11 Uhr will Herr  
Heinrich Dau am dahier wegen Geschäfts-Veränderung zwei  
Pferde mit vollständigem Geschirre, zwei Kühe, wovon die eine  
trächtig, einen zweispännigen guten Wagen, zwei Karrn, einen  
Psilug, eine Egge, ein Pfuhlsäß, Ketten, eine Hölzelbank und  
sonstige Deconomiegeräthschaften &c. &c. Helenenstraße No. 16  
gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 22. März 1871. Der Bürgermeister II.  
15749 Coulin.

### **Bekanntmachung.**

Montag den 3. April d. J. Nachmittags 3 Uhr will Frau  
Christian Hennemann Wittwe dahier ihr in der Häfnergasse  
dahier zwischen Arnold Berger und dem Bach belegenes zwei-  
stöckige Wohnhaus in dem hiesigen Rathause versteigern lassen.  
Wiesbaden, den 25. März 1871. Der Bürgermeister II.  
16012 Coulin.

### **Möbel-Versteigerung.**

Donnerstag den 13. und Freitag den 14. April,  
jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, kommt in dem Auctions-  
saale des hiesigen Rathauses eine große Parthe gut erhaltener,  
fast noch neuer Möbel, bestehend in vollständig eingerichteten  
Betten, Waschtischen, Waschkommoden mit Marmorplatten, Sesseln,  
Stühlen, Kanape's (theilweise mit Rips- und Wollen-Damast  
überzogen), großen vierrechten und ovalen Spiegeln mit ver-  
goldeten Rahmen, Gegenständen für Einrichtung eines Cafés,  
Buffets, Gaslüfters, Garnituren in Mahagoni- und schwarz-  
poliertem Holz &c. &c., gegen gleich baare Zahlung zur Ver-  
steigerung. Die Versteigerungs-Gegenstände können am 12. April  
Nachmittags von 4 Uhr an und am 13. April vor Beginn  
der Versteigerung eingesehen werden.  
Wiesbaden, den 21. März 1871. Der Bürgermeister II.  
15677 Coulin.

### **Holzversteigerung.**

Im Elviller Stadtwald-Distrikt Rausch kommen zur Ver-  
steigerung:

a) Montag den 3. April Vormittags 10 Uhr:  
186 Stück eichene Baustämme von 9000 Kubifuß,  
darunter Wagnerholz,

b) Dienstag den 4. April, Vormittags 9 Uhr  
anfangend:

210 Klafter eichenes Scheitholz,  
10 " buchenes  
20 " gemischtes Holz,  
7000 Stück Wellen,  
50 " Gerüstholzer und  
80 Klafter Stockholz.

Elville, den 20. März 1871. Der Bürgermeister.  
57 Bott.

### **Holzversteigerung.**

Dienstag den 28. März 1. J. Vormittags 10 Uhr werden im  
Bärstadter Gemeindewald Distrikt Gerstruth 2:  
725 Stück tannene Gerüstholzer,  
3500 Stück tannene Hopfenstangen und  
11850 Stück tannene Bohnenstangen

versteigert.

Mittwoch den 29. März 1. J. Vormittags 10 Uhr kommen  
im Distrikt Bieenkopf an der Hahner Straße:  
114 Stück lärchene Stämme,  
1600 Stück lärchene Gerüstholzer und  
1650 Stück lärchene Hopfenstangen  
zur Versteigerung.

Bärstadt, den 18. März 1871. Der Bürgermeister.  
15891 Beyer.

### **Mottigen.**

Heute Montag den 27. März, Vormittags 9 Uhr:  
Versteigerung der zu dem Nachlaß der verstorbenen Frau Philipp  
Kröck Wive gehörigen Mobilien &c., in dem Hause Römer-  
berg 28. (S. Tgl. 72.)  
Versteigerung von Mobilien &c., in dem Hause Adolphsberg 3.  
(S. Tgl. 72.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von circa 30 Mäster Holzäsché, bei Königlichem  
Domänen-Rentamt. (S. Tgl. 71.)  
Holzversteigerung im Nauroder Gemeindewald Distrikt Alten-  
haag. (S. Tgl. 70.)

Holzversteigerung im Seizenhahner Gemeindewald Distrikt Höhn-  
chen bei der Höhndesmühle. (S. Tgl. 71.)

Holzversteigerung im Schlossborner Gemeindewald Distrikt Holz-  
wälde. (S. Tgl. 68.)

Vormittags 11 Uhr:

Bergebung der bei Unterhaltung des Kochbrunnens vorkommenden  
Tüncherarbeiten, in dem hiesigen Rathause. (S. Tgl. 70.)

Mittags 12 Uhr:

Versteigerung eines  $3\frac{1}{2}$  Jahre alten fetten Bullen, in dem  
städtischen Bullenstallgebäude. (S. Tgl. 69.)

### **Feuerwehr.**

#### **Große Fahrsprache No. 4.**

Montag den 27. März Abends 8 Uhr Generalversamm-  
lung bei H. Aumüller (Regelbahnhofzimmer).

Tagesordnung: Rechnungsablage des Cässirers pro 1870/71;  
Neuwahl des Cässirers, des Schriftführers  
und des Ehrengerichts.

Sämtliche freiwillige Mannschaften werden gebeten, sich der  
Wichtigkeit der Tagesordnung wegen pünktlich einzufinden;

Die Spritzenmeister. 15978

### **Confirmandenanzüge**

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen, sowie Con-  
firmanden-Hemden, Stiefeln, Binden und Kappen empfehlen die  
Kleidermagazine von

Metzgergasse 29, **H. Martin**, Metzgergasse 18.

Römerberg 35 wird Wasche zum Bügeln angeb. 14864

# Bettwaaren-Lager.

229

**Complete Betten**, sowie einzelne Theile, als: **Matratzen, Plumeaux, Deckbetten, Kissen, gesteppte Decken etc.**, empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen.

**Bettfedern, Flaumen und Rosshaar** sind stets in guter und reiner Ware vorrätig.  
**Bernh. Jonas, Langgasse 25.**

## Geschäfts-Eröffnung.

Wir erlauben uns hiermit die ergebene Mittheilung zu machen, daß wir an hiesigem Platze, Reichhof 22, eine Fabrik in Damenmänteln, Mantillen und Jacken en gros & en détail errichtet haben.

Unser Lager, welches vorstehende Artikel als Specialität repräsentiren soll, wird von den billigsten bis zu den feinsten Genres stets aufs Reichhaltigste und dem Geschmacke der Mode entsprechendst assortirt sein. Durch strengste Reellität, gewissenhafteste Ausführung der uns zu Theil werdenden Aufträge, werden wir das Vertrauen der uns beehrenden Damen zu gewinnen und zu erhalten suchen.

Nach Maß bestellte und nicht nach Wunsch ausgefallene Piecen werden ohne Weiteres zurückgenommen.

**Schreiber & Fuehs in Mainz, 22 Reichhof 22.**

174

Pharmaceutisch-industrielles Etablissement des  
**J o s. F ü r s t, Apotheker „zum weissen Engel“**  
 in Prag, Voricer-Straße Nr. 1071-II., empfiehlt  
 den medizinischen flüssigen  
**Eisenzucker.**

Derselbe wird mit ausgezeichnetem Erfolge angewendet bei Blutarmuth, Körperschwäche, Bleichsucht, Scrophulose, nervösen Leiden, Frauenkrankheiten, der englischen Krankheit, beginnender Tuberkulose, Gicht und Rheumatismus, Geschlechtschwäche, als Nachkur bei Siphilis, kurz bei allen jenen Krankheiten, deren Heilung auf Stärkung des Blutes und Verbesserung der Säfte beruht.

1 Flasche 25 Sgr. = 1 fl. 30 kr. südd. Währ.  
 $\frac{1}{2}$  " 12 $\frac{1}{2}$  " = 45 "

**Eisencerat**

heilt Frostbeulen binnen 8 Tagen.

1 Schachtel 8 Sgr. = 28 kr. südd. Währ.

**! Vor Missgriffen wird gewarnt!**

Niederlage in Wiesbaden bei Herrn **H. Wenz**, Spiegelgasse 4.

359

100 Stück Winterschinken von 6—10 Pfund sind im Ganzen oder einzeln zu haben bei  
 15981 **Metzger Hetzel**, Schachtstraße 11.

Glaschenbier à 7 kr., Glässbier 4 kr., sowie Mittags- und Abendessen empfiehlt **C. Windecker**, Saalgasse 4. 15991

Roshaar und Möbelgurten empfiehlt **W. Erkel**, Michelsberg 12. 16000

**Gastrophan,**

seit 20 Jahren bestbewährtes, ein von der Prager medizinischen Fakultät geprüftes und von derselben anempfohlenes Magenheilmittel zur Beförderung der Verdauung u. Hebung des Appetites.

1 Flacon 15 Sgr. = 53 kr. südd. Währ.

**Kral's echter Carolinenthaler**

**Davidsthée**

gegen Brustkatarrhe und Husten, durch deren Behebung einer weiteren Extraktur der Lunge insbesondere der Lungenfucht vorgebeugt wird. 1 Päckchen 4 Sgr. = 14 kr. südd. Währ.

**Flüssige Eisenseife,**

vorzügliches, bisher unübertroffenes Mittel bei Bahnweh, Bahnge schwulst, Verwundungen, Verbrennungen, Quetschungen, Schweißfusen, äußerlichen Hautkrankheiten, scrophulösen Geschwüren.

1 Flacon 20 Sgr.,  $\frac{1}{2}$  Flacon 10 Sgr.

**Eisenseife,**

lebend von Holland abgegangen, treffen heute ein.  
 16014 **A. Schirmer**, Markt 10.

**Bier** aus der S. Mariz'schen Brauerei in Flaschen und Gebinden, sowie frisch abgekochten Schinken bei  
**Otto Klingelhöfer**, Markt 12. 15987

Kalbfleisch per Pfund 12 kr. bei **Nicolai**, Steing. 23. 15790

Montag den 27. d. Mts. beginnt der  
Brot- und Mehlverkauf in meinem  
Laden, Marktplatz No. 8. 15966  
Hammermühle.

B. May.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,  
empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee - Lager. 275

Aechten französischen Rothwein von Ebray  
frères in Mainz und Lyon. Depot für Wies-  
baden und Umgegend bei

14132 H. Külpp, große Burgstraße 8.

## Lebende Fische.

Aufträge auf lebende Fische, als: Sechte,  
Karpfen &c. für die Chirtwoche werden ent-  
gegengenommen und prompt ausgeführt.

16002 A. Schirmer, Markt 10.

## Tapioca (ächt ostind. Sago)

per Pfd. 18 fr. (bei Abnahme von mehreren Pfunden billiger),  
ächt ital. Stück-Macaroni per Pfd. 16 fr. empfiehlt  
15968 J. C. Kelpfer, Michelberg 6.

Bahnmittel der Welt! Eine Zahnschmerzfreie Menschheit!

## Kein Zahnschmerz

existiert, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühmtes Universal-Bahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeldlich überzeugen können.

J. Thiele in Berlin, Jüdenstraße 24.  
Zu haben in Flaschen à 18 fr. in der alleinigen Nieder-  
lage für Wiesbaden bei Herrn W. Vietor, Markt-  
straße 38. 75

## Ein Eisschrank,

massiv gebaut, ca. 4' hoch, 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub>' tief, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>' breit und praktisch  
eingerichtet, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 16003

Ein ganz weißer, gut dressirter Budel (Hündin)  
ist an einen guten Herrn billig zu verkaufen  
Mauritiusplatz 7. 15762

Sammelband in allen Nummern zum alten Preise empfiehlt  
Chr. Maurer, Langgasse 2. 250

Ein nussbaumener, polirter, ovaler Tisch ist sehr billig zu  
verkaufen Nöderstraße 33. 15851

Ein bequemer Rollstuhl, um im Zimmer zu gebrauchen,  
wird gesucht. Näh. Exped. 15795

Nerostraße 39 sind alle Sorten gut gearbeitete Möbel zu  
verkaufen. 15217

Zwei schöne Landhäuser zu verkaufen. Näh. Exped. 14134

Ein Wagen, ein Schneppfarrn, ein Karrnhaßt und ver-  
schiedene Ketten sind billig zu verkaufen Karlstraße 16. 15400

Zur  
Anfertigung von Druckarbeiten jeder Art  
empfiehlt sich die  
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,  
Langgasse 27.

## Local-Gewerbeverein.

Freitag den 31. März Abends 8 Uhr wird Herr  
Dr. Krebs einen zweiten Vortrag im Saale des Herrn  
Weins halten: „Neben einigen Grundbegriffe und die  
goldene Regel der Mechanik“, durch Experimente erläutert,  
wozu Mitglieder und Freunde des Vereins freundlichst eingeladen  
werden.

Der Vorstand. 137

Mein Bureau und meine Wohnung befinden  
sich von heute an Taunusstraße 7.

Wiesbaden, den 25. März 1871. 16017

Rechtsanwalt Dr. W. Pfeiffer.

## Mineral-Wasser:

Homburger Elisabeth-Brunnen,  
Emser Kränchen und Kesselbrunnen,  
Friedrichshaller Bitterwasser,  
Selterswasser, bei Abnahme von 100 fl. Kriegen 15 fl.,  
ist in frischer Füllung eingetroffen bei

16002 A. Schirmer, Markt 10.

Weiter Zahnsalit, besonders zum Ausfüllen hohler Border-  
zähne geeignet, in fl. à 10 Sgr. empfiehlt  
323 Ludolph Neglein, Metzgergasse 3.

Tapezirerstärke, I. Qualität, per Pfd. 8 fr.  
15995 A. Brunnenwasser, Langgasse 47.

Von heute an fortwährend ein gutes Glas Lagerbier bei  
Brönnner im Rathskeller, Marktstraße 20. 16010

Kalbfleisch per Pfd. 12 fr. 14995  
S. Baum, Metzgergasse 13.

Gute, mehlige Kartoffeln per Kumpf 14 fr. bei  
15891 C. J. D. Berger, Metzgergasse 27.

Strohhüte in grösster Auswahl zu billigen Preisen bei  
Chr. Maurer, Langgasse 2. 250

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, sind neue nuss-  
baumene Möbel, als Kommoden, Raumize, Glas- und Wasch-  
schränke, Schreib-, runde und Nachttische &c., zu verkaufen. 13932

Ein gut gerittenes Pferd, auch zum Fahren geeignet, ist  
billig zu verkaufen. Näh. Exped. 15988

Ein Coups und eine Chaise (Kalesche) nebst vollständigen  
Gefüllen und Sattelzeug steht zu verkaufen. N. Exped. 15971

Es wird Wasche zum Waschen und Bügeln angenommen  
Faulbrunnenstraße 6. 15985

Drei Rässige für Injectenvögel und eine grosse verschließbare  
Röhre zu verkaufen Adlerstraße 30. 14080

Drei Backsteinmeiler, gut gebrannt, sind zu verkaufen.  
Näh. bei Daniel Bedel. 15034

Schwalbacherstraße 29 sind eingemachte Bohnen und Sau-  
ertraut zu verkaufen. 15912

Ich beeöhre mich hierdurch anzuzeigen, daß mein Lager in den neuesten

# Frühjahrs- und Sommerkleiderstoffen,

sowie in

## fertigen Damen-Anzügen, Umhängen etc.

äußerst reichhaltig und geschmackvoll sortirt ist. Ebenso empfehle ich eine große Auswahl in  
gestickten Schweizer-Gardinen von 6 fl. an per Fenster,  
Rouleaux-Stoffe jeder Breite,

## Damast, Meuble-Rips, Teppiche und Tischdecken u. c.

Schließlich mache ich noch aufmerksam auf eine große Partie äußerst preis-  
würdiger schwarzer Cachemires, zu Kleidern und Jacken geeignet.

J. Hertz, Langgasse 8e.

## S. Eichelsheim-Axt, Kleidermacherin,

wohnt von heute an 15898

Neuer Nonnenhof. Kirchgasse 27. Neuer Nonnenhof.

## Arbeitskleider

15933

in sehr großer Auswahl und zu außergewöhnlich billigen Preisen  
empfehlen die Kleiderhandlungen von  
Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse 18.

## Tapeten, Borden und Wachstuch

empfehle zu bekannten billigen und festen Preisen

Carl Jäger, 15816

Langgasse 16, Edhau der Lang- und Kirchhofsgasse.

## Für Hôtels und Private.

Meine nach neuester Construction einfach und solid gebaute  
eiserne Kochherde sind stets vorrätig in allen Größen. Die-  
selben empfehle ich bestens unter reeller Bedienung und Garantie.

Anton Blekel, Herdfabrikant,

14888 Kirchgasse 15 a.

Zur bevorstehenden Saison empfehlen wir eine große Auswahl  
in Strohhäuten, Tüll, Bändern, Blumen, Federn, alle neue  
in das Bürgeschäft einschlagende Artikel. Ferner machen wir noch  
auf eine frische Sendung sehr schöner Kinderhütchen und Häubchen  
aufmerksam.

15828 A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Ein zweith. Kleiderschrank und eine Kommode zu verkaufen  
Feldstraße 14. 18749

## Dr. Magdeburg,

homöopathischer Arzt, Friedrichstraße 25.

Sprechstunden von 2-4 Uhr Nachmittags. 11251

## Tapeten.

Musterlager der neuesten und geschmackvollsten Dessins zu den  
billigsten Preisen bei

H. Schwenck Wittwe,

15322 18 Häfnergasse 18.

## Niederlage

## Richtmann'scher Waagen

zu Fabrikpreisen bei

Bimler & Jung, Kirchgasse 30. 14869

Mein Lager fertiger Spiegel empfehle  
ich zu den bekannten billigen Preisen.

13576 A. Bauer, Metzgergasse 14.

## Gartenfiguren

F. Laniz, Moritzstraße 14. 14151

## Gartensteine

zu Einfassungen von Blumenbeeten sind vorrätig bei

L. Hartmann, Emsstraße 29 d. 15892

## Marquisendrell

in allen Breiten empfehlt

Wilh. Erkel, Michaelisberg 12. 15897

Frische Eier, 25 St. 40 fr., rothe Sezkartoffeln, sehr gute  
gelbe Eßkartoffeln per Kumpf 12 und 13 fr. bei

Franz Körhr, Kirchgasse 10.

15942

# Geschäftsanzeige.

Aus obigem Grunde verkaufe meine sämmtlichen Vorräthe, als: Schreibsekretäre, Kommoden, Tische, Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Stühle, Koffer, Bettwir, Matratzen, Strohsäcke ic. Ich werde solche Preise machen, daß Concurrenz unmöglich ist.

Joh. Haberstock, Michelsberg 18. 15890

## Herren- und Knaben-Anzüge

in allen möglichen Qualitäten und Größen empfehlen in bedeutender Auswahl und um ein lebhafte Geschäft zu erzielen zu herabgesetzten Preisen die 15935

Kleiderhandlungen von

Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse 18.

## Seegras

in besier Qualität empfehlt

Wilh. Erkel, Michelsberg 12. 15938

## Marquisendrelle

in  $\frac{9}{4}$ ,  $\frac{10}{4}$  und  $\frac{12}{4}$  Breite vorrätig und werden in jedem Breitemaß angefertigt.

J. M. Baum,

Leinen- & Gebildwaarenfabrik  
15970 in Eberbach.

Kinderschürzen für Knaben und Mädelchen bei 437 G. Löw, Marktstraße 28.

Eiserne Gartenmöbel, gewonnen in der Casseler Ausstellungslotterie, sind billig abzugeben Kirchgasse 31. 15959

## Makulatur-Papier

gelaufen Emserstraße 33. 15772

## Ein Edthaus,

sowohl in frequenter als angenehmer Straße, für jedes Geschäft geeignet, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Schriftliche Offerten unter Lit. X. A. 80 besorgt die Exped. d. Bl. 15914

Zwei Schubkarren und verschiedenes Pfälzterergeschirr zu verkaufen bei Emil Mühlbach, Emserstraße 29 d. 15896

Glasklassen, Glasgloden und Schränchen ic. gebe billigst ab. E. Rayss, Kranzplatz 12. 15948

Marktstraße 23, Eingang in der Metzgergasse, werden fortwährend Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Papier, Bücher und alle Sorten alte Metalle angekauft. 15962

Röderstraße 43 Bel-Etage ist ein gutes Tafel-Clavier billig zu verkaufen. 15960

Marktstraße 23, Eingang in der Metzgergasse, werden fortwährend Pumpen per Pfund zu 3 fr. angekauft. 15905

Zwölf Biersäckchen, 8 und 10 Maas haltend, sind billig zu verkaufen Burgstraße 9. 15930

Hochstätte 18 sind Dicwurz, Heu, Kartoffeln und Kornstroh zu haben. 15941

Ein einth. Kleiderschrank zu verkaufen. Näh. Exped. 15921

Ein Regenschirm, ein großer Tisch mit schwerer Platte, für Schneider geeignet, zu verkaufen Lahnstraße 43. 15913

Ein großes Schreibbureau von Mahagoni ist billig zu verkaufen Döbheimerstraße 20 Bel-Etage. 15904

Friedrichstraße 9 sind Dicwurz und Heu zu verl. 15919

Herrnkuhlgasse 4 sind Kartoffeln zu verkaufen. 15961

## Einige Hoffnung.

Herr W. H. Zieckenheimer in Neuwied am Rhein.

Seit der Schlacht von Wörth leide an einem fürchterlichen Husten, gegen welchen mir seither nichts geholfen als Ihr

## Trauben-Brust-Honig,

auf welchen ich noch allein meine Hoffnung setze (folgt Bestellung).

Franz Kögel, Corporal,

Dresden, den 19. October 1870. Meine einzige und letzte

Hoffnung zur Heilung meines jahrelangen verschleimten Brusttatars ist Ihr in der That herrlicher Trauben-Brust-Honig (folgt Bestellung). Louis Weigand, kleine Plauische Gasse 52.

Wochenhausen (Bayern), 28. August 1870. In Kissingen habe von Ihrem Trauben-Brust-Honig Gebrauch gemacht und meine Erwartung durch dessen Heilkräftigkeit übertroffen gefunden (folgt Bestellung). J. H. Moll, Privatier. — Ihren Trauben-Brust-Honig ziehe allen andern Mitteln vor. Ferd. Moser, Brauereibesitzer in Rosenheim in Bayern.

Verkaufsstelle in Wiesbaden bei A. Schirg, in Mainz bei Dr. W. Strauß, in Frankfurt a. M. bei Apotheker J. B. Lindt. 355

## Für Hattler und Tapezirer.

14

4 breiten Drill zu Marquisen,

8

4 breiten Straßburger Drill zu Marquisen,

20

4 breiten schweren Drill zu Wagendecken, sowie alle Sorten Leinen ic. empfehlt

Christ. Ring in Mainz, Seilergasse 10, neu.

## Sargmagazin Wellritzstraße 9.

## Sargmagazin Neugasse No. 20.

Sprungfeder-Rahmen (neu) von 14 fl. an empfehlt L. Reitz, Tapezirer, II. Burgstraße 7. 15780

Ein vollständiges Bett mit Bettstelle ist aus freier Hand zu verkaufen Metzgergasse 25. 14663

Verloren am 22. d. M. ein brauner Sommer-Überzieher. Abzugeben gegen Belohnung Oranienstraße No. 12 Parterre. 15992

Am 22. ds. Morgens wurde, wahrscheinlich in der Nähe des Kochbrunnens, ein kleines goldenes Medaillon, auf beiden Seiten blau emailliert und ein männliches Portrait enthaltend, verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen entsprechende Belohnung bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 15770

Wellritzstraße 25 wurde ein Schild (mit einem Bierglas darauf) hingestellt. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr da-selbst. 10011

Eine tüchtige, selbstständige Waschfrau wird sofort gesucht. Näh. Lehrstraße 8 Parterre links. 15887

Es werden an den Weinbrunnen in Bad-Schwalbach saubere Mädelchen von angenehmen Neuzern und mit guten Zeugnissen für die diesjährige Saison gesucht. Näh. Exped. 14896

Eine perfekte Kleidermacherin sucht Beschäftigung. Näh. Goldgasse 8 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 15969  
Eine gelübte Büglerin sucht noch für einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näh. Römerberg 25 im Hinterhaus. 15940  
Eine zuverlässige Waschfrau sucht noch einige Kunden. Näh. Schwalbacherstraße 53 eine Stiege hoch. 15975  
Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen. Näh. Adlerstr. 5.

#### Stellen-Suchte.

Gesucht zwei Zimmermädchen mit guten Zeugnissen für ein Hotel. Näh. Exped. 13740

Ein gebildetes Mädchen oder Witwe, im Kleidermachen und Frisieren bewandert und der französischen Sprache mächtig, wird von einer Dame gesucht. Näh. Frontenstrasse 4. Zu sprechen Morgens von 8 bis 11 Uhr. 15340

Gesucht auf gleich ein braves Mädchen vom Lande, welches sich aller Arbeit unterzieht. Näh. Exped. 15779

Man sucht eine Herrschaftsköchin, sowie eine Kammerjungfer. Näh. Exped. 15164

Ein reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Marktstraße 36. 15820

Eine tüchtige Haushälterin für ein hiesiges Hotel sofort gesucht. Sprachkenntnisse erwünscht und gute Zeugnisse nötig. Näh. Exped. 15698

Ein gesundes, starkes Mädchen vom Lande sofort gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Exped. 15698

Eine perfekte, solide Köchin für ein hiesiges Hotel sofort gesucht. Vorzug erhalten diejenigen, die schon in Hotels waren. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Exped. 15698

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Ein reinliches, fleißiges Mädchen wird für die Küche gesucht Bloß'ches Haus. 15843

Zwei gewandte Zimmermädchen werden in ein Hotel ersten Ranges nach Cassel gesucht. Näh. Exped. 15950

Ein junges Mädchen, welches bügeln und etwas nähen kann, sowie die Hausharbeit versteht, sucht eine passende Stelle. Näh. Röderstraße 25 im Hinterhaus. 15967

Eine gute, bürgerliche Köchin, welche sich auch der Hausharbeit unterzieht, sucht eine Stelle auf 1. April. Näh. Kapellenstraße 17. 15927

Gesucht wird auf 1. April ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausharbeit mit übernimmt. Näh. Rheinstraße 40 eine Stiege hoch. 15958

Ein anständiges Mädchen, welches in Küchen- und Hausharbeiten tüchtig erfahren ist, wird auf den 1. April gesucht. Näh. Adolphstraße 7. 15929

Ein gewandtes, im Nähen und Bügeln erfahrenes Mädchen sucht eine passende Stelle. Näh. Exped. 15988

Ein braves, junges Mädchen wird auf 1. April in eine kleine Haushaltung gesucht. Näh. Taunusstraße 28 erster St. 15979

Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann, sowie die Hausharbeit versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Zeugnisse stehen zur Seite. Näh. bei Frau Christmann, Goldgasse 13. 15975

Ein anständiges Mädchen, welches in allen Hausharbeiten, sowie im Frisieren, Serviren und Nähen bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näh. Wilhelmstraße 3 eine Stiege hoch. 15972

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches die Hausharbeit versteht und selbstständig kochen kann, sucht auf den 1. April eine passende Stelle bei einer anständigen Herrschaft. Näh. Goldgasse 5 im Dachlogis. 15923

Une jeune fille française désire se placer comme femme de chambre ou bonne d'enfants; elle peut entrer toute de suite. S'adresser à l'expedition de cette feuille. 15982

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen in einem Hotel oder zu Fremden; dasselbe geht auch mit auf Reisen. Näh. Marktstraße 20. 15994

Eine Haushälterin und eine Bonne suchen Stellen. Näh. Langgasse 45 drei Treppen hoch. 15989

Ein Junge kann das Ladengeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925

Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt ges. N. E. 14029

#### Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 13282

Ein Diener, der längere Jahre bei hohen Herrschaften war und sehr gute Zeugnisse hat, sucht eine dauernde Stelle. Näh. in der Exped. 15883

**Die Firniß-Fabrik von J. Albrecht**  
in Mainz, Gartenfeld, sucht einige tüchtige Arbeiter gegen guten Lohn bei dauernder Beschäftigung. 15866

Ein Zapfjunge gesucht und kann sogleich eintreten. Näh. Exped. 15878

Ein Tapeziererlehrling gesucht Schillerplatz 3. 15893

Ein gut empfohlener Hausbursche wird gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl. 15916

Einen Schreinerlehrling sucht Chr. Dahlem, Herrnühlgasse 1.

Ein wohlzogener Junge kann unter günstigen Bedingungen das Uhrmachergeschäft erlernen. Näh. Exped. 15818

Ein Schneiderlehrling wird gesucht Goldgasse 23. 15806

Tüchtige Goldarbeiter für dauernde Beschäftigung gesucht Goldgasse 23. 15807

Starke, kräftige Jungen können das Steinhauer-Geschäft erlernen; hoher Lohn wird zugesichert. Näh. Exped. 15235

Ein wohlzogener Junge wird in die Lehre gesucht bei Goldarbeiter Ad. Schellenberg. 15123

Zwei tüchtige Bauschreiner gesucht Adelshaidstraße 5. 15922

Ein braver Lehrjunge ges. von Franz Alff, Sattler. 15095

Ein Lehrling wird gesucht von Franz Schmidt, Marktstraße 11. 15949

Ein anständiger, junger Mann, welcher als Diener und Krankenpfleger fungirte, sucht ähnliche Stellung; auch übernimmt derselbe das Ausfahren eines Leidenden. Näh. Exped. 15928

Zwei bis drei Tapezirergehilfen sucht Karl Schäfer in L-Schwalbach. 15973

Ein kräftiger Hausbursche gesucht Adlerstraße 15. 15990

Auf Anfang April wird für die Hof-Apotheke ein jüngerer Hausbursche gesucht. 16013

Ein Tapezirergehilfe und ein Lehrling werden gesucht bei Fried. Loew, Mauergasse 2. 15977

Ein zweiter Hausbursche gesucht im Römerbad. 15976

Ein Tünchergehilfe, welcher schon etwas Kenntnis in Leimfarben-Arbeit hat, findet Beschäftigung und ist demselben Gelegenheit geboten, in Malerei etwas zu erlernen.

J. A. Döhme, Decorationsmaler, Emserstraße 29. 15951

**10000 fl.** werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näh. Exped. 15573

**4400 fl.** Vormundschaftsgelder liegen gegen doppelte Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näh. in der Exped. 14523

Gesucht wird zum 1. April auf 1 oder 2 Monate eine möblierte Wohnung (3 Stuben, mit Küche und Mansarde), in angenehmer Gegend gelegen, womöglich mit Benutzung des Gartens. Meldungen werden angenommen Rheinstraße 40, 2 Tr. 15833

Gesucht wird von einer Familie ohne Kinder eine bescheidene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu mäßigem Preise. Näh. Exped. 15378

Ein unmöbliertes Zimmer, wenn auch klein, für Sprechstunden und etwas Bureauarbeiten in ziemlicher Lage gesucht. Näh. Marktstraße 6 im Eckladen oder Adressen daselbst abzugeben. 15814

## Logis: Vermietungen.

Adelhaidstraße 5 ist eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern mit Zugehör auf 1. April zu vermieten. 15974 Adolphsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264 Adolphstraße 4 ist der 3. Stock, bestehend aus Salon, sechs Zimmern und Zugehör, zu vermieten und am 1. April oder auch früher zu beziehen. Näh. Rheinstraße 18, Htrh. 11183 Dozheimerstraße 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 15964 Emserstraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und Zugehör zu vermieten. Näh. Emserstraße 1. 11748 Faulbrunnenstraße 11 in dem neu gebauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275 Friedrichstraße 23 ist eine Parterre-Wohnung auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 15856 Helenenstraße 7 ist ein Logis auf 1. April zu verm. 15839 Helenenstraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Dozheimerstraße 29a. 13871

## Kirchgasse 12

sind möblierte Zimmer zu vermieten. 15983 Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen' möbliert, auf 1. April zu vermieten. 14158 Marktstraße 28 ein möbl. Zimmer aufs Jahr zu verm. 14660 Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage mit Zugehör und Nutzgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 10823 Röderstraße 16 einige möblierte Zimmer zu vermieten. 15857 Rheinstraße 28 drei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 15963 Rheinstraße 33 ist ein Salon nebst zwei Schlafräumen zu vermieten. 15204 In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, auf 1. April zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038 In der Rheinstraße ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211 In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Luisenstraße 23. 12459 In meinem Hinterhause Friedrichstraße 32 sind pro 1. Jult d. J. drei Logis, jedes aus drei Zimmern mit Zugehör bestehend, sowie zwei Parterre-Räume mit Feuergerichtigkeit, welche letztere sich auch als Magazins- oder Lager-Räume verwenden lassen, zu vermieten (Schmiede ausgeschlossen). Friedrich Brenner. 15741 Eine möblierte Mansarde zu vermieten. Näh. Exped. 15847

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mouritzplatz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

## Zu vermieten

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden &c., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möbliert Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15405 In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1—2 Kammern, Küche &c., auf 1. April zu vermieten. H. L. Freytag. 14356

## Abreise halber

ist eine neu möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern mit Küche und sonstigem Zugehör zu einem sehr mäßigen Preise jährlich zu vermieten. Zu beziehen von 1—3 Uhr. Näh. Exped. 14541 In schöner Lage, nahe der Trinkhalle, sind ein bis zwei reinliche, gesunde, möblierte Zimmer zu verm. Näh. Exped. 15427 Ein Laden mit Logis ist auf den 1. April zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 7 erster Stock. 14975 Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Exped. 14993 Ein großer Keller ist zu vermieten Tannusstraße 9. 15895 2 Mann können Logis erhalten Steingasse 14, 2. St. 15785 Helenenstraße 12, Hinterh., können 2 Arbeiter Schlafstelle erh. Zwei reinliche Arbeiter können gutes Logis erhalten Stein-gasse 22 im Hinterhaus. 15980 Ein oder zwei Schüler der höheren Bildungsanstalten können Kost und Logis in einer kleinen, anständigen Familie erhalten. Näheres Exped. 15956 Gymnasiasten können Kost und Logis erhalten. N. E. 15965 Ein Herr kann Schlafstelle erh. Adlerstraße 36 eine St. h. 15957

Von Herrn Dr. E. Kahn wurden dem Unterzeichneten 28 fl. — gesammelt bei dem am Geburtstage Seiner Majestät des Kaisers von der israelitischen Religionsgesellschaft veranstalteten Festmahl — zur Verwendung für die Familien der zu den Jahren einberufenen Mannschaften übergeben, was mit aufrichtigstem Dank bescheinigt  
Wiesbaden, den 28. März 1871. Der Königl. Polizei-Director.

Seyfried.

Für die Frauen der im Felde stehenden Reservisten und Landwehrleute sind bei mir weiter eingegangen: Von Herrn Christian Scholz auf der Hammermühle 100 Thlr. als 7. Monatszahlung, durch das Bankhaus M. Berle von Herrn A. E. 60 Thlr. und von E. M. ein Paket Kleidungsstücke nebst 1 Thlr. welches mit dem besten Dank bescheinigt  
Wiesbaden, den 22. März 1871. Der Landrath: Raht.

Von einer ungenannten Wohltäterin sind mir für das Civil-Hospital Bergz. Thaler durch Herrn Ober-Medicinalrath Dr. Haas übergeben worden, wofür herzlich dankt

Wiesbaden, den 25. März 1871. Der Cassier: J. B. Zippelius.

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 24. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer*) (Bar. Minen).	333,97	332,94	332,62	333,17
Thermometer (Raumtem.).	+6,3	+15,0	+8,6	+10,18
Dunkelspannung (Bar. Ein.).	2,08	2,17	2,44	2,28
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	57,2	30,6	57,6	48,46
Windrichtung.	N.D.	○	R.O.	—
Regenmenge pro □' in mm. Cubit".	—	—	—	—

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

**Tage- & Kalender.**  
Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

## Eisenbahn-Fahrten.

**Russisch-Eisenbahn.** Absahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.  
Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.  
**Frankfurter Eisenbahn.** Absahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.20. 4.5.  
6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.  
Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1. 3.15. 5.12. 7.20 (von Mainz).  
7.55. 10.40. \*Schnellzüge.

Frankfurt, 24. März 1871.			Wchsel-Course.
Pistolen	9 fl. 45	—47	tr. Amsterdam 100 $\frac{1}{2}$ b.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54	—56	Berlin 105 b.
20 Preß-Stücke	9 " 28	—29	Cöln 105 b.
Russ. Imperiales	9 " 45	—47	Hamburg 88 $\frac{1}{2}$ b.
Preuß. Fried. d'or	9 " 57 $\frac{1}{2}$ —58 $\frac{1}{2}$	"	Leipzig 105 b.
Ducaten	5 " 37	—39	London 119 $\frac{1}{4}$ b.
Engl. Sovereigns	11 " 65	—57	Paris 94 $\frac{1}{2}$ b.
Preuß. Gassenchein	1 " 44 $\frac{1}{2}$ —45 $\frac{1}{2}$	"	Wien 95 $\frac{1}{4}$ b.
Gold- und Silber	2 " 27	—28	Disconto 3 $\frac{1}{2}$ %.

(Hierbei 1 Beilage.)

Mein Lager fertiger Herren-Anzüge ist nunmehr auf's Vollständigste sortirt und finden geehrte Kunden immer:

<b>Frühjahrs- und Sommer-Paletots</b>	von	9 fl. 30 fr.
<b>Frühjahrs- und Sommer-Jaquette</b>	von	8 fl. — fr.
<b>Frühjahrs- und Sommer-Sac</b>	von	7 fl. — fr.
<b>Complete Sommer-Anzüge</b>	von	14 fl. — fr.
<b>schwarze Tuchröcke</b>	von	9 fl. — fr.
<b>Buckskin-Hosen</b>	von	4 fl. — fr.
<b>Buckskin-Westen</b>	von	2 fl. — fr.
<b>Juppen</b>	von	4 fl. 30 fr.

bis zu den feinsten Qualitäten, vorrätig.

**Louis Süss,**

384 **24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.**

## **Das Neueste in Costumes, Mantelets und Jaquettes**

(von schwarzem Rips und Cachemire)

empfiehle in reichhaltiger Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Ferner mache auf mein Lager in den modernsten

15784

**Frühjahr- und Sommerkleiderstoffen jeder Art**  
aufmerksam.  
**Bernh. Jonas, Langgasse 25.**

! 31 Kirchgasse 31 !  
! Eckladen vom Mauritiusplatz !  
**Tapeten, Wachstuche & Rouleaux**  
in großer, reicher Auswahl zu billigsten, festen Preisen empfiehlt  
Eckladen vom **Chr. L. Häuser, 31 Kirchgasse 31.**  
Mauritiusplatz. (früher C. Jäger.)

15908

## Geschäfts-Verlegung.

Meine Butter- und Gier-handlung en gros & en detail befindet sich von heute an nicht mehr Schulgasse 9, sondern **Ellenbogen-gasse No. 7**, vis-à-vis dem Brauhauß zum Lämmchen.

15873 Hochachtungsvoll **P. Lehr.**

## Geschäfts-Verlegung.

Hiermit meinen geehrten Kunden und Freunden zur Nachricht, daß sich mein seit Jahren betriebener Kurzwaarenhandel nicht mehr Goldgasse 14, sondern Goldgasse 9 befindet und bitte das mir seit Jahren geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen. Zugleich empfehle ich Frauenhemden von 1 fl. an, Röde, Jacken und alle Sorten Strümpfe, Herrnhemden von 1 fl. 18 fr. an, blaue Hemden, Blousen, Socken und Strümpfe, sowie meine verschiedene Kurzwaaren.

**C. Jung.** 15669

## Empfehlung.

Mein Geschäft befindet sich von heute an Mezzergasse 18. Zugleich empfehle ich meine auf Lager habende große Auswahl von Stoffen zur gefälligen Abnahme.

Durch vortheilhaftes Einkauf bin ich in den Stand gesetzt, meine Kunden und Gönner billigst zu bedienen.

Achtungsvoll

**Ph. J. Altenhoven, Schneidermeister,**

Mezzergasse 18.

NB. Muster nebst Preis-Courant werden auf Wunsch in's Haus gebracht.

15431

Mein bekanntes, großes

## Gardinen-Lager,

in allen Arten und Qualitäten bestens assortirt, bringe in Erinnerung.

**H. W. Erkel,**

Webergasse 4.

## Strohhut-Wäscherei.

Ich bringe zur gefälligen Anzeige, daß das Waschen, Färben in braun und schwarz, und Fäonniren der Strohhüte beginnt und halte mich einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Achtungsvoll

**Jacob Weigle, Hutmacher,**

kleine Burgstraße 1.

## Strohhüte

werden gewaschen, gefärbt und fäonnirt bei

**Chr. Jstel,** Langgasse 15.

13572

## Geschäfts-Empfehlung.

Dem hiesigen geehrten Publikum erlaubt sich Unterzeichneter die Anzeige zu machen, daß er die seit Jahren in Höchst a. M. bestehende **Schönsärberet** seit dem 1. November 1870 von Herrn C. Meyer übernommen und in der gleichen Art und Weise fortführen wird, wie Herr Meyer bisher. Niederlage befindet sich noch bei Geschwister Ott, Moritzstraße 4.

Gestützt auf längere Condition bei Herrn Meyer, liegt es nun in seiner Kraft, dasselbe leisten zu können, wie sein Vorfahrer.

Um geneigten Zuspruch und um das Wohlwollen der seitherigen Gönner und Kunden bittet unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung **Ph. Wagner, Schönsärber,**

15395

in Höchst a. M.

## Eine kleine Parthei farbiger Unterrock-Stoffe

verkaufe ich, um damit zu räumen, à 24 kr. per Elle, die Hälfte des reellen Preises.

15802

**G. W. Winter,** Webergasse 5.

## Strickbaumwolle

in allen Qualitäten und Nummern vorrätig, das  $\frac{1}{4}$ -Pfund (gewogen) von 14 kr. an, empfiehlt billigst

12

**P. Peauceillier,** Marktstraße 11.

Das Neueste in **Häkel- und Strickbaumwolle**, weiß, roth, blau, gereift, getupft und melirt, sowie dicht engl. Merino, auch eine frische Sendung Limburger Rockwolle, Wolle und Watte zum Füttern in Röcken und Decken angelommen billigst bei

**F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens.

Beinlängen, weiß und bunt gereift, für Herrn, Damen und Kinder sind ebenfalls in frischer Sendung angelommen.

426

## R. Krauter, Mühlgasse 1,

empfiehlt zum Familiengebrauch, für Närerinnen, Schneider, Schuhmacher &c. als besonders geeignet die

**Nähmaschinen der Singer Mfg. & Comp.,**

New-York,

wegen ihrer höchst einfachen Construction und außerordentlichen Leistungsfähigkeit.

15175

## Für Confirmanden.

Lack-Zugstiefeln für Knaben zu 3 fl. 30 kr. sowie hohe Zengstiefeln für Mädchen mit Zügen, Knöpfen und zum Schnüren zu außerordentlich billigen Preisen bei

15155

**F. Herzog,** Langgasse 14.

## Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe alle noch übrigen Artikel, bestehend in **Herren- und Damen-Stiefeln** und Schuhen zu herabgesetzten Preisen.

14780

**J. Schmitt Wwe.,** Webergasse 18.

Launusstraße 41 ist ein Kochherd mit Bratosen und Schiff abzugeben.

Drei gut gebrannte **Badstein-Meiler** mit zusammen 225.000 Stück sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch

**Ph. Schmidt,** Moritzstraße 11. 15777

Eine Parthei **Ölfässer** verschiedener Größe, auch als Fässer anwendbar, sowie eine Fäulheupumpe von Eisen sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 14.

15366

Nur während dieser Woche in Wiesbaden.

Der Verlauf beginnt Dienstag den 28. März und die folgenden Tage.

# Verkauf leinener Waaren

von

## M. Wollstein

### aus Breslau und Cöln.

15955

Das Verkaufslocal befindet sich **Goldgasse No. 7** im Badhaus zum „**Goldenen Ros**“, Parterre-Zimmer.

Das Lager enthält alle Sorten feine und grobe leinene Handtücher, Taschentücher, Tischtücher, Servietten, Café-, Thee- und Dessert-Servietten, Bique, Satins, Shirting, Bettdecken &c. und viele andere Artikel zu Ausstattungen.

Es sollen und müssen 12 Kisten der besten und schwersten Leinen-Waaren während meines hiesigen Aufenthaltes zu Geld gemacht werden. Diese Waaren sind mir vom westphälischen (und Bielefelder) Weber-Verein wegen Auflösung derselben zum schnellen Verkauf übergeben worden.

Diese Waaren sind bis jetzt die besten und schwersten, von ächtem Handgarn fabrizirt worden, welche in ganz Deutschland sich einen bedeutenden Auf erworben haben. Es dürfte sich nicht leicht eine ähnliche Gelegenheit darbieten, schwere Waaren so billig einzukaufen als diesmal während meines kurzen Aufenthaltes in Wiesbaden.

Mein Geschäft wird den geehrten Damen von Wiesbaden und Umgegend durch meine früheren Verläufe hier, Frankfurt, Mainz und Cöln hinlänglich als reell bekannt sein.

**Für reines Leinen, richtiges Ellenmass und reelle Waare wird garantirt.**

#### Preis-Courant.

Vor Allem empfehle ich circa 50—60 Stück schwerste russische Hanfleinen, rein Leinen (Handgespinst) zu 1 Dutzend Hemden oder zu 8 Betttüchern, sonstiger Preis 15—30 Thlr., verkaufe ich zu 7½, 8, 10, 12—15 Thlr. per Stück. Leinwand zu 1 Dutzend Hemden 6½, 7, 8 und 9 Thlr. — Bielefelder und Brabanter Zwirnleinwand zu seinen Überhemden, von 9, 10, 11, 12—20 Thlr. — Holländische Leinen mit runden egalen Fäden, sehr weißer, vorigjähriger Naturbleiche, zu seinen Überhemden, von 11—25 Thlr. — Hanfleinen, aus Aligaer Hanf gesponnen, eignet sich besonders zu Bettwäsche von vorzüglicher Dauerhaftigkeit, das Stück von 9, 10—21 Thlr. — Herrenhuter Leinen für Damenhemden und Kinderwäsche von 7, 8, 9, 10, 12—16 Thlr. — Tischzeuge in Damast und Drell, ein Gedeck mit 6 dazu passenden Servietten, reines Leinen, von 2 Thlr., in elegantem seinem Dessin in Drell und Damast, von 4—6 Thlr. — Rein leinenes Damast-Handgespinst, glänzend wie Seide in den neuesten Mustern, für 12, 18 und 24 Personen von 7—30 Thlr. — Rein leinene Tischtücher ohne Naht, für 6, 8 und 12 Personen, in den schönsten Mustern, von 20 Sgr. und höher. — Rein leinenes Stuben-Handtücherzeug, Haussmächergespinst aus Glangarn in Atlas-Mustern, von 20 Sgr. und höher. — Ebenso Atlas-Damasthandtücher, abgepaßt, zu auffallend billigen Preisen. — Graue, weiße und chamois rein leinenes Tischdecken in den schönsten Damast-Blumen-Dessins, das Stück von 25 Sgr. an, wie auch Dessert-Servietten. — 500 Dutzend weiße, rein leinene Taschentücher für Herren, Damen und Kinder, das halbe Dutzend 15, 20 Sgr., 1—3 Thlr. — Leinene Einsätze, mit der Hand genäht, spottbillig. — 12 Viertel breite Betttücher, Leinen ohne Naht. — Stuben- und Küchenhandtücher, die Elle 2, 2½, 3, 4, 5 und 6 Sgr. — 100 Dutzend leinene Herren-Kragen, das halbe Dutzend 15, 20—25 Sgr. — 600 Ellen blau Leinen zu Küchenschürzen, per Berliner Elle 4, 4½ und 5 Sgr.

### M. Wollstein aus Breslau und Cöln.

Das Verkaufslocal befindet sich **Goldgasse No. 7** im Badhaus zum „**Goldenen Ros**“, Parterre-Zimmer, und dauert der Verkauf bis Ende dieser Woche.

# Bairischer Hof.

Von heute Abend an in frischer Sendung:

Baireuther Export-Bier,

Wiener Bier, sowie

Frankfurter Bier im Glas. 15870

## Weinwirth

Marktplatz 10, J. Hilger, Marktplatz 10,  
empfiehlt vorzügliche weiße Weine per Flasche zu 24, 36  
und 48 kr., sowie alle Sorten seine Weine und einen  
alten 1857r aus dem Keller des Herrn Probst in Rüdesheim.  
Abnehmer von 12 Flaschen, sowie  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{1}$  Dm  
erhalten einen entsprechenden Rabatt.

Niederlagen von meinen Weinen befinden sich bei Herrn  
Carl Köhler, Taunusstraße 23, und bei Frau Wittwe  
Diner, Ede der Schwalbacher- und Friedrichstraße 39.  
Beide verzapfen über die Straße und im Locale dieselben  
Weine wie in meiner Wirtschaft. 15529

## Café-Restaurant Doré.

Erlanger Bier per Flasche 12 kr., Wiener Bier per  
Flasche 10 kr., Mainzer Lagerbier per Flasche 8 kr. Bestellungen  
von 12 Flaschen werden frei in's Haus geliefert.  
15747 J. Ruppel.

## Saalbau Schirmer.

### Bayreuther Bier

aus der Brauerei des Herrn Gg. Schmidt in Bayreuth in  
vorzüglicher Qualität wird von heute an in Bapf genommen.  
Ebenso ausgezeichnetes Nassauer Bier aus der Altien-  
Brauerei in Nassau. 14835

Nassauade I<sup>a</sup> per Pfund 22 kr.,  
reinschmeckende Cäff's von 28 kr. an und höher per Pfund,  
ia Schweinefleisch, sowie alle übrigen Specereiwaaren zum  
billigsten Tagespreis bei  
15907 J. B. Weil, Ede der Röder- und Lehrstraße 14.

## Kräftiges Brod à 20 und 22 kr.,

Tafel-Rosinen, sowie sämtliche Colonialwaaren empfiehlt  
Maccaronen, zu den billigsten Tagespreisen  
Suppenteig. Willh. Dietz, Langgasse 31,  
15798 vis-à-vis dem Adler.

Gemüse-, Blumen-, Feld- & Grassamen  
in reicher Auswahl und bekannter, guter Qualität empfiehlt unter  
Bücherung reellster und prompter Bedienung  
14890 A. Wahler, Samenhandlung, Mezgergasse 12.

Dörrfleisch, gut gesalzen und geräuchert, per Pfund  
15676 24 kr. bei  
Mezger Renker, Mezgergasse 34.

Reinen Nordhäuser per Schoppen 18 kr. bei  
15891 C. J. D. Berger, Mezgergasse 27.

Eine ächt russische Theemashine, ein kleiner Divan mit  
zwei Kissen, eine Coufseuse mit Rips überzogen, ein Spieltisch,  
eine Bettstelle von Russbaum, ein Plüschesessel mit Kissen, eine  
Mahagoni-Stickrahme sind zu verl. Rheinstraße 30. Anzusehen  
Morgens 10—12 und Nachmittags von 3—5 Uhr. 15488

Jeden Morgen frische Milch Mezgergasse 27. 15891

Das von mir fabrizirte, durch seine ausgezeichneten Wirkungen  
seit mehr denn 20 Jahren als sicherstes Präservativ gegen  
Magenleiden aller Art rühmlichst bekannte ächte

C. W. Bullrich's

## Universal-Reinigungssalz

hält stets vorrätig in Original-Päckchen per Pfund 42 kr.  
Ed. Weygandt in Wiesbaden. L. Braun in Biebrich. Fr.  
Heller in Ussingen. J. Scherer in Destrich. Ph. Jac.  
Bauer in Bornig. Wilh. Kimpel in Caub. G. K. Alten-  
kirch in Dörs.

353

C. W. Bullrich in Berlin.

## Eisencerat

359

des Jos. Fürst, Apotheker in Prag,  
heilt alle Frostbeulen binnen 8 Tagen.

1 Schachtel 28 kr. südd. Währ. — 8 Sgr.

Niederlage in Wiesbaden bei H. Wenz, Spiegelgasse.

## Ruhrer

14916

## Ofen- und Schmiedekohlen

find direkt vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

## Ruhrkohlen

zu beziehen von Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a. 12978

Ruhrkohlen bester Qualität sind ein-  
getroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei  
14392 A. Brandscheld, Mühlgasse 4.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen  
können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Ohsen-  
bach bezogen werden.

15358 August Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen  
in guter Qualität frisch aus den Gruben empfiehlt

Peter Beysiegel, Kirchgasse 12. 15414

Ruhrkohlen erster Qualität, sehr frisch, sind vom  
Schiffe zu beziehen bei

August Koch, Oranienstraße 16. 15696

## Rosenstäbe und Baumpfähle

vorrätig bei W. Gall, Dogheimerstraße 29a. 110

## Zu verkaufen:

Ein Glaspavillon, eine Wendeltreppe,  
zwei Backsteinhäuschen,  
ein zweispänniger Wagen mit Kasten und Leitern,  
ein einspänniger neuer Eiswagen,  
ein einspänniger Wagen, sehr brauchbar als Brodwagen,  
109 bei J. K. Lembach in Biebrich.

Mehrere Petroleum-Lampen, für  
Wirthschaften sich eignend, sind zu verkaufen.  
Näheres Langgasse 11. 15362

Rohr- u. Strohstühle geslöchten Ellenbogengasse 4. 14133